

Jahresbericht 2018 der AK50-Herrenmannschaft

Nach dem wir in der Saison 2017 den Verbleib in der höheren Liga nur um 1 Schlag verfehlten, war das Hauptziel, sich wieder für den Aufstieg zu qualifizieren. Alle „Mann“ waren wieder fit und das Team konnte unverändert in die Saison starten. Gespielt wurde auf den Plätzen der Golfclubs von Mannheim-Viernheim, Sinsheim, Bad Rappenau, Tiefenbach-Östringen und natürlich zu Hause. Die Saison zeichnete sich besonders durch hervorragende Wetterbedingungen aus, was allerdings den meisten Clubs im Laufe des Jahres enorme Probleme bei der Bewässerung bereitete. Dank unseres Greenkeeper-Teams hatten wir noch die verhältnismäßig besten Bedingungen, was uns beim Heimspiel mehrfach bestätigt wurde. Unser Saisonauftakt misslang schon fast traditionsgemäß. Daran werden wir arbeiten müssen. Wie knapp eine „Spielerdecke“ mit 10 Mann sein kann, konnte man dieses Jahr erkennen. Manches Ligaspiel musste mit dem letzten Aufgebot bestritten werden. Im weiteren Verlauf der Saison konnten wir uns jedoch steigern und eroberten vor dem letzten Spieltag Platz 2 in unserer Gruppe. Das Team aus Sinsheim war allen anderen Mannschaften jedoch zu überlegen, um reelle Gedanken an ein Aufstiegsspiel aufkommen zu lassen.



Am letzten Spieltag konnten wir unseren knappen Vorsprung auf den Drittplatzierten jedoch nicht halten und mussten die Mannschaft von Bad Rappenau doch noch vorbeiziehen lassen.

Unser Jahresausflug führte uns dieses Jahr ins französische Bitche, wo man sich 3 Tage „austoben“ und sich auf die nächsten Spieltage vorbereiten konnte. Für die vorbildliche Organisation danken wir Thomas Stratmann. Man war mit viel Spaß auf der traumhaften Anlage dabei.



Auch dieses Jahr konnten viele Kameraden ihr Handicap verbessern oder stabilisieren. Einen großen Anteil hat natürlich unser Pro Andre, der mit viel Geduld und Humor und Know-How versuchte, uns in die richtige „Schwungrichtung“ zu bringen. Dass dies nicht umsonst war, konnte man an den Ergebnissen der Clubmeisterschaften erkennen. Die Titel des Clubmeisters (G. Allmendinger) ,Vize-Clubmeisters (CJ Opitz) und des 3. Platzes (Alexander Krause) gingen an die AK50.



So waren wir voller Hoffnung beim Saisonabschluss gegen das AK65-Team von Fritz Schmid als Sieger hervorzugehen. Am 06. Oktober war es soweit und die Teams waren aufgestellt. Auf 2 x 9 Loch wurden FOURSOMES und FOURBALLS als Matchplay nach Ryder-Cup Modus ausgetragen. Am Ende trennte man sich leistungsgerecht 3:3. Dass es sehr spannend zuging, konnte man daran erkennen, dass 5 der 6 Matches erst auf den beiden letzten Löchern entschieden wurden. Da es dieses Mal keinen Sieger gab, wurde der vom AK50-Kapitän gesponserte Pokal dem letztjährigen Sieger der AK65-Mannschaft überreicht. Unter dem Namen „Captain`s Cup“ werden wir den Wettbewerb in der Saison 2019 fortführen. Der angemessene Rahmen mit abendlichem Menü wurde dieses Jahr in den Kronenstuben in Bietigheim gefunden. Es wurde erneut ein sehr unterhaltsamer und langer Abend.



Ein kleiner Wermutstropfen für die neue Saison sind für mich die Abgänge von Gerhard Meyer, Pierro Paterno und Sigggi Beyl. Aus beruflichen und privaten Gründen haben sie sich für das Kürzertreten im Mannschaftssport entschieden. Ich danke für euren Einsatz und der Bereitschaft, das Team zu unterstützen. Die Tür zur AK50 steht euch immer offen.

Erfreulicherweise konnten wir durch die Neuzugänge Christian Bürkle, Alex Krause und Ralf Wurmbrand den Verlust kompensieren. Herzlich willkommen im Team der AK-50. Damit verknüpfe ich die Hoffnung, dass wir in der Saison 2019 wieder ein schlagkräftiges Team haben werden und uns eine reelle Aufstiegschance erarbeiten können.

Claus-Jürgen Opitz (AK50-Mannschaftskapitän)

Kontaktaufnahme bei Interesse: claus-juergen.opitz@t-online.de